





Allgemeine Hinweise

Gratulation zum Kauf Ihrer Wandarmatur WimTer PROOF W6

Damit Sie jahrelang Freude mit dieser hochwertigen Armatur haben, empfehlen wir Ihnen folgende Punkte bei der Reinigung und Pflege zu beachten:

- milde, seifenhaltige Reinigungsmittel verwenden
- keine kratzenden, scheuernden oder säurehaltigen Reinigungs- oder Desinfektionsmittel verwenden
- nur mit weichem Schwamm oder Tuch behandeln
- nicht mit direktem Wasserstrahl, Hochdruckreiniger oder Dampfstrahlgeräten reinigen

Diese Anleitung ist gültig für folgende Produkte:

WimTec PROOF W6 - 12 V	Art. Nr.
Ausladung 185 mm	128 109, 128 116 132 762, 133 127
Ausladung 240 mm	128 123, 128 130 132 779, 133 134

Lieferumfang:

Frontplatte, Montagerahmen mit integriertem Sensor, Elektronikmodul, Thermostatgriff mit Temperatursperre, Auslauf, Magnetventil, Magnetstift und Befestigungsmaterial.

Wichtige Installationshinweise:

Die Montage und Installation darf nur durch einen konzessionierten Fachbetrieb gemäß DIN 1988, ÖVE/ÖNORM E 8001 sowie VDE 0100 Teil 701 erfolgen. Bei der Planung und Errichtung von Sanitäranlagen sind die entsprechenden örtlichen, nationalen und internationalen Normen und Vorschriften zu beachten! Netzteil 230 V/12 V nicht in eventuellen Schutzbereichen anbringen.

Wird die Armatur für z.B. Reinigungszwecke stromlos geschalten, so wird empfohlen, eine Wartezeit von 1 Minute einzuhalten um eine unbeabsichtigte Auslösung zu verhindern.

1

Es gelten die "Allgemeinen Installationsbedingungen" unter www.wimtec.com.

Inhalt

	Seite
Technische Daten	4
Maße	5
Legende	6
Frontplatte	
Elektronikmodul	6
Funktionseinstellung	
Einstellregler	
DIP-Schalter	
Rohbauset	8
Montage	
Bedienung Funktionsbeschreibung	13
Einschalten	
Ausschalten	13
Reinigungsstopp	14
Dauerlauf	15
Intelligente Freispül-Automatik	
Freispül-Dauer	
Nachlaufzeit	
LED Signale	
Fehleranalyse	19
Temperatursperre 43 °C entnehmen	20
Wartung, Service	21
Ersatzteile Rohbauset	24
Ersatzteile Armatur	25

Technische Daten

WimTec PROOF W6 - 12 V:

Betriebsspannung: WimTec UP-Netzteil 230 V 50 Hz / 12 V=

Leistungsaufnahme: max. 3,5 W

Magnetventil: Kartusche 6 V

Ansprechbereich: 1 cm bis 30 cm einstellbar

Maximallaufzeit: 10 s bis 10 min einstellbar

Intelligente

Freispül-Automatik: aktivierbar, Spülintervall: nach 3 h bis 48 h Nichtbenutzung,

Spüldauer: 10 s oder 20 s

Dauerlauf: aktivierbar, für die Dauer der Maximallaufzeit

Reinigungsstopp: aktivierbar, für 3 min

Fließdruck: 0,05 bis 0,5 MPa (0,5 bis 5 bar)

Statischer Druck: max. 0,8 MPa (8 bar)

Thermostat: Thermostatmischer mit 38 °C Warmwasserbegrenzung

Verbrühschutz mit 43 °C Temperatursperre (mechanisch entnehmbar, siehe Seite 20)

Wassertemperatur: max. 70 °C (max. 80 °C für max. 10 min)

Durchflussmenge: ca. 6 l/min (druckunabhängig)

Wasseranschluss: R 1/2" IG

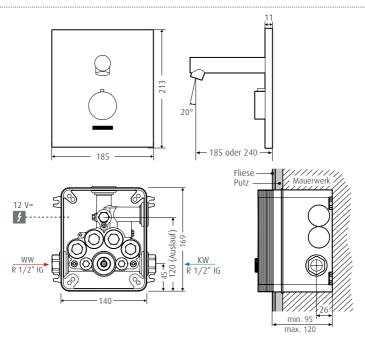
Werkstoff: Frontplatte: Edelstahl (Werkstoff 1.4301),

Chrom, oder Hochdrucklaminat (HPL)

Auslauf: Messing verchromt

Maße

Angaben in mm:



Montage:



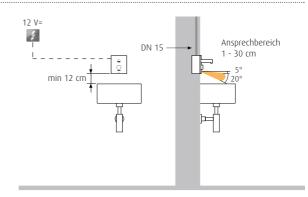
Spannungsversorgung:

2 x 0,5 - 1,5 mm²

max. 100 m Gesamt-Kabellänge

Netzteil 1-fach Art.Nr. 117 899 Netzteil 5-fach Art.Nr. 113 792

Netzteil 230 V / 12 V nicht in Rohbauset oder eventuellen Schutzbereichen anbringen.



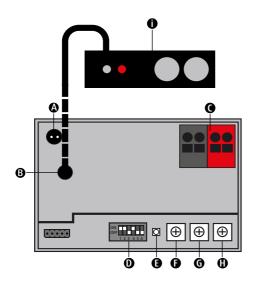
Legende

Frontplatte:



- A Auslauf mit Strahlregler
- Thermostatgriff zur Temperaturregelung mit Taste zum Entriegeln der 38 °C Sicherheitssperre, Verbrühschutz mit 43 °C Temperatursperre (mechanisch entnehmbar, siehe Seite 20)
- Infrarot-Sensor zur Benutzererkennung (Ansprechbereich) mit Kontroll-LED

Elektronikmodul:



- Anschluss Magnetventil MW
- B Anschluss Infrarot-Sensor
- Anschluss 12 V Spannungsversorgung
- DIP-Schalter zum Einstellen der Funktionen
- Status-LED
- Intervall-Regler
- **6** Mindestspüldauer-Regler
- Reichweiten-Regler
- Infrarot-Sensor mit Kontroll-LED

Funktionseinstellung

Einstellregler:



F. Intervall-Reglerfür die intelligente FreispülAutomatik, 24 h voreingestellt (3 h bis 48 h einstellbar).



G. Maximallaufzeit-Reglerfür den Sicherheitsspülstopp,
1 min voreingestellt
(10 s bis 10 min einstellbar).



H. Reichweiten-Regler für den Ansprechbereich, 30 cm voreingestellt (1 cm bis 30 cm einstellbar).

1

Generell gilt:



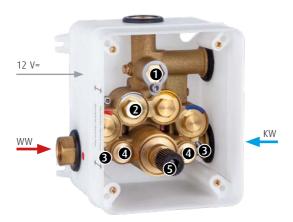
Gegen den Uhrzeigersinn zum Reduzieren. Im Uhrzeigersinn zum Erhöhen.

D. Dip-Schalter:

Funktions-Aktivierung - Dip-Schalter 1 - 6:

Dip-Schalter	Funktion	Werkseinstellung	Beschreibung
1	-	-	-
2	Reinigungsstopp	ON	Seite 14
3	Dauerlauf	OFF	Seite 15
4	Intelligente Freispül-Automatik	OFF	Seite 16
5	Freispüldauer (ON = 20 s, OFF = 10 s)	OFF	Seite 17
6	Nachlaufzeit (ON = 3 s, OFF = 1 s)	OFF	Seite 17

Rohbauset



- Wandauslauf
- 2 Magnetventil für Wandauslauf
- **3** Absperrventil (bei Auslieferung geschlossen)
- Schmutzsieb und Rückflussverhinderer
- **5** Thermostat

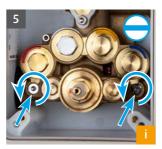
Montage - Vorspülung durchführen

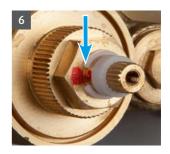












- 1. Rohbauschutz abnehmen.
- Vorstehenden Teil des Rohbaukastens fliesenbündig abschneiden.
- 3. Ggf. zwischen Wand und Rohbauset mit Silikon abdichten.
- 4. Wasserzuleitung absperren.
- 5. Beide Vorabsperrungen mit einem Inbus SW 4 öffnen.
 - Hinweis: Druck- und Dichtheitsprüfung möglich!
 Bei gewünschter Druckprüfung Wasserzuleitung aufdrehen.
 Druck ist bis zur Abgabestelle anliegend.
 Achtung: Abgabestelle muss abgedichtet sein!
- **6.** Markierungen an Mischerwelle und Thermostatkartusche kontrollieren und ggf. richtig ausrichten.

ACHTUNG! Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

Montage













- 7. Adapter für Thermostat mit Inbus 2,5 montieren (Pfeil nach oben ausrichten).
- 8. Blindstopfen mit Steckschlüssel SW 17 entfernen. O-Ring bei Magnetventil mit Armaturenfett einstreichen und Magnetventil ≤ 1 Nm Anzugsmoment per Hand einschrauben.
 Achtung: Auf korrekte Positionen der Magnetventile achten, siehe Legende Seite 8.
- 9. Blindstopfen entfernen und Auslaufrohr mit beiglegter Edelstahlhalterung befestigen.
- 10. Strom-Anschlusskabel (2 x 0,5 1,5 mm²) in den UP-Kasten einziehen und am Netzteil (Art.Nr. 117 899, 113 792) anschließen. **Achtung: Netzteil darf nicht im Rohbauset verbaut werden!**
- **11.** Spannungsversorgung (+/- Polung beachten) und Magnetventil am Elektronikmodul anschließen. Anschließend Spannungsversorgung einschalten (Sicherheitsschließimpuls des Magnetventils erfolgt).
- 12. Montagerahmen mit 4 beiliegenden Schrauben befestigen (M5 x 40 mm).

Montage













- **13.** Montagerahmen exakt ausrichten und Schrauben festziehen. Beim Festziehen der Schrauben darauf achten, dass sich der Montagerahmen nicht verformt. Beigelegtes Spezialfett an der Dichtung vorne auftragen.
- **14.** Gewünschte Funktionseinstellungen am Elektronikmodul vornehmen (siehe Seite 7).
- **15.** Steckverbindung von Infrarot-Sensor der Armaturen-Frontplatte mit Elektronikmodul herstellen (auf Markierungen achten) und Elektronikmodul z.B. mit beigepacktem Klettverschluss oben im UP-Kasten befestigen.
- **16.** Thermostatposition kontrollieren Pfeil zeigt nach oben.
- **17.** Position des Thermostatknopfes kontrollieren Absperrknopf zeigt senkrecht nach oben.

Montage













Hinweis:

Verbrühschutz mit 43 °C Temperatursperre mechanisch entnehmbar.



- 18. Frontplatte schräg aufsetzen und mit Druck in die waagrechte Position drehen.
- 19. Kunststoff-Distanzring über das Auslaufrohr zur Frontplatte führen.
- **20.** Frontplatte mit Sicherungsschraube rechts unten sichern.
- **21.** Designauslauf über Auslaufrohr schieben, ausrichten und von unten mit Wurmschraube befestigen.
- 22. Hauptwasserleitung öffnen.
- 23. Funktionstest durchführen



/ Hinweis:

Vor Inbetriebnahme maximale Warmwassertemperatur überprüfen und ggf. Thermostat einstellen (siehe Seite 11).

ACHTUNG!

Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

Bedienung

Einschalten:

Automatisch

Sobald sich der Benutzer im Ansprechbereich befindet, startet der Wasserfluss automatisch.



Ausschalten:

Abschalt-Automatik

Nach dem Verlassen des Ansprechbereichs und nach Ablauf der Nachlaufzeit (siehe Seite 17) schaltet die Armatur automatisch ab.



Nach Ablauf der eingestellten Maximallaufzeit (siehe Seite 7) schaltet die Armatur ab.





Funktions-Beschreibung

Reinigungsstopp: DIP Schalter 2



Dient zum Deaktivieren der Armatur für ungestörtes Reinigen.

Stellung "ON" = Reinigungsstopp-Funktion aktiviert (voreingestellt).

Stellung "**OFF**"= Reinigungsstopp-Funktion deaktiviert.

Reinigungsstopp aktivieren:



- 1. Heranführen des Magnetstiftes an die rechte Hälfte des Infrarot-Sensorfensters.
- 2. Nach 5-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp für 3 min aktiviert.

Während des Reinigungsstopps blinkt die Kontroll-LED 2-mal alle 3 s (gelb).

Reinigungsstopp deaktivieren:



Automatisch:

Die Armatur geht 3 min nach dem Aktivieren des Reinigungsstopps automatisch wieder in den Normalbetrieb über.

Manuell:

- 1. Zum vorzeitigen Beenden den Magnetstift erneut an die rechte Hälfte des Infrarot-Sensorfensters heranführen und verweilen
- 2. Nach 3-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Reinigungsstopp beendet und die Armatur geht wieder in den Normalbetrieb über.

Funktions-Beschreibung

Dauerlauf:

DIP Schalter 3



Zum Füllen des Beckens oder eines Behälters kann der Dauerlauf aktiviert werden.

Stellung "ON" = Dauerlauf-Funktion aktiviert.

Stellung "**OFF**"= Dauerlauf-Funktion deaktiviert (voreingestellt).

Dauerlauf aktivieren:



- **1.** Das Infrarot-Sensorfenster in der rechten Hälfte sanft antippen und verweilen bis der Wasserfluss startet.
- 2. Nach 3-maligem Blinken der Kontroll-LED ist der Dauerlauf für die eingestellte Maximallaufzeit aktiviert.

Dauerlauf deaktivieren:



Automatisch:

Nach Ablauf der eingestellten Maximallaufzeit (siehe Seite 7).

Manuell:

- 1. Zum vorzeitigen Beenden erneut das Infrarot-Sensorfenster in der rechten Hälfte sanft antippen und verweilen.
- Nach 3-maligem Blinken ist der Dauerlauf beendet und die Armatur geht nach Verlassen des Ansprechbereichs wieder in den Normalbetrieb über.

Funktions-Beschreibung

Intelligente Freispül-Automatik:

DIP Schalter 4



Dient zum Freispülen der Wasserzuleitungen, um Stagnationswasser bei längerer Nichtbenutzung zu vermeiden.

Stellung "**ON**" = Intelligente Freispül-Automatik aktiviert. **Stellung** "**OFF**"= Intelligente Freispül-Automatik deaktiviert (voreingestellt).



Zeitintervall

Gibt die Zeit zwischen letzter Benutzung und automatischer Freispülung an.

Einstellbar von 3 bis 48 h (24 h voreingestellt) über den Intervall-Regler (siehe Seite 7).



Intelligente Freispül-Automatik

Wird die Armatur für die eingestellte Zeit nicht benützt, wird eine automatische Spülung für die eingestellte Dauer (siehe Dip 5, Seite 17) ausgelöst.

Funktions-Beschreibung

Freispül-Dauer:

DIP Schalter 5



Es kann zwischen 2 vordefinierten Zeiten (10 s bzw. 20 s) für die Freispül-Dauer gewählt werden.

Stellung "ON" = Die Freispülzeit beträgt 20 s. Stellung "OFF"= Die Freispülzeit beträgt 10 s (voreingestellt).

Nachlaufzeit:

DIP Schalter 6



Es kann zwischen 2 vordefinierten Nachlaufzeiten (1 s bzw. 3 s) gewählt werden.

Stellung "ON" = Nachlaufzeit beträgt 3 s. **Stellung "OFF"** = Nachlaufzeit beträgt 1 s (voreingestellt).

i Hinweis

Sollte der Benutzer z.B. beim Händewaschen den Ansprechbereich öfter ungewollt verlassen und die Armatur abschalten, kann die Nachlaufzeit auf 3 s verlängert werden.

Bei Durchlaufthermen kann die verlängerte Nachlaufzeit eingestellt werden, um die Anzahl der Zündvorgänge zu minimieren.

LED Signale



Beschreibung der Signal-Typen:

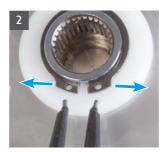
Blinkcode	Bedeutung
→ → alle 3 s	Reinigungsstopp aktiv
*	Magnetventil wird geöffnet
**	Magnetventil wird geschlossen
→ → alle 4 s	Freispülung aktiv
; i jede s jed	Spülstopp aktiv

Fehleranalyse

Störung	Ursache	Behebung
Wasser läuft nicht	Netzausfall	Stromversorgung überprüfen
**	LED blinkt 2 x alle 3 s Reinigungsstopp aktiviert	Reinigungsstopp beenden (siehe Seite 14)
***	Aktivierter Spülstopp	Gegenstand im Ansprechbereich entfernen
	kein Wasser	Wasserzuleitung/Eckventil überprüfen/öffnen
	Sichtfenster beschädigt	Sichtfenster tauschen
	Magnetventil verschmutzt oder defekt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 21)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen
Wasser läuft ohne Benutzer	Objekt im Erfassungsbereich	Objekt entfernen
	Dauerlauf aktiv	Dauerlauf beenden (siehe Seite 15)
	Intelligente Freispül- Automatik aktiv	Dauer der Freispülung abwarten, ggf. Einstellungen vornehmen (siehe Seite 17)
	Magnetventil verschmutzt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 21)
	Elektronikmodul defekt	Elektronikmodul tauschen
Durchfluss zu niedrig	Strahlregler verschmutzt	Strahlregler reinigen oder tauschen (siehe Seite 23)
	Vorfilter verschmutzt	Vorfilter reinigen oder tauschen (siehe Seite 22)
	Magnetventil verschmutzt	Magnetventil reinigen oder tauschen (siehe Seite 21)
	Versorgungsdruck zu niedrig	Eckventil(e) und Versorgungsdruck prüfen
Wassertemperatur	kein Kalt-/Warmwasser	Wasserzuleitung überprüfen/öffnen
nicht korrekt	Rückflussverhinderer fehlt oder defekt	Rückflussverhinderer reinigen oder tauschen

Temperatursperre 43 °C entnehmen

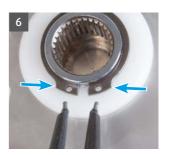












- 1. Thermostatgriff auf 12 Uhr stellen.
- 2. Seegering auf der Rückseite der Frontplatte mit Seegeringzange öffnen. Achtung: Thermostatgriff auf der Vorderseite festhalten!
- 3. Thermostatgriff abnehmen.
- 4. Temperatursperre entnehmen.
- 5. Thermostatgriff wieder montieren.
- 6. Griff auf der Vorderseite festhalten und Seegering mit Seegeringzange auf der Rückseite montieren.

ACHTUNG! Folgende Schritte unbedingt in beschriebener Reihenfolge ausführen!

Wartung | Service

Allgemein gültige Arbeitsschritte für Wartung/Service



Stromversorgung trennen und ggf. Wasserzuleitung absperren. Frontplatte in umgekehrten Montageschritten abmontieren (siehe Seite 12).



Vorabsperrungen mit Inbus SW 4 schließen.

Magnetventil reinigen | tauschen



Infrarot-Sensor und Magnetventil(e) abstecken.



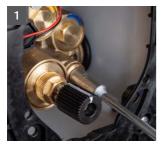
Magnetventil(e) mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn herausschrauben.



Ventilfilter unter fließendem Wasser reinigen (evt. weiche Bürste verwenden), ggf. Ventil tauschen. Magnetventil einschrauben und Montage durchführen (siehe Seite 10).

Wartung | Service

Rückflussverhinderer oder Vorfilter reinigen/tauschen



Vorfilter mit Steckschlüssel SW 10 lockern und vorsichtig herausziehen



Korbfilter herausnehmen und unter fließendem Wasser reinigen oder ggf. tauschen.

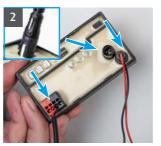


Rückflussverhinderer mit Seegeringzange herausnehmen und ggf. tauschen. Anschließend Montage durchführen (siehe Seite 12).

Elektronikmodul tauschen



Spannungsversorgung trennen. Infrarot-Sensor, Magnetventil und Spannungsversorgung vom Elektronikmodul abstecken



Steckverbindungen bei neuem Elektronikmodul herstellen (auf Markierungen achten) (siehe Seite 10 Punkt 11).



Gewünschte Funktionseinstellungen am Elektronikmodul vornehmen (siehe Seite 7). Anschließend weitere Montage durchführen (siehe Seite 12).

Wartung | Service

Infrarot-Sensor tauschen



Infrarot-Sensor vom Elektronikmodul abstecken.



Montagerahmen mit integriertem Infrarot-Sensor lösen und gegen neuen Montagerahmen austauschen.



Danach weitere Montageschritte durchfürhen **(siehe Seite 11)**.

Strahlregler reinigen

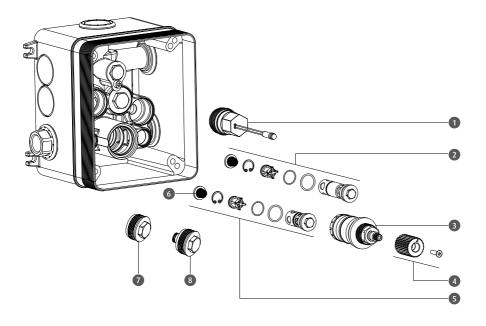


Ggf. Stromversorgung trennen oder Reinigungsstopp aktivieren (siehe Seite 14). Hülse per Hand gegen den Uhrzeigersinn herausschrauben.



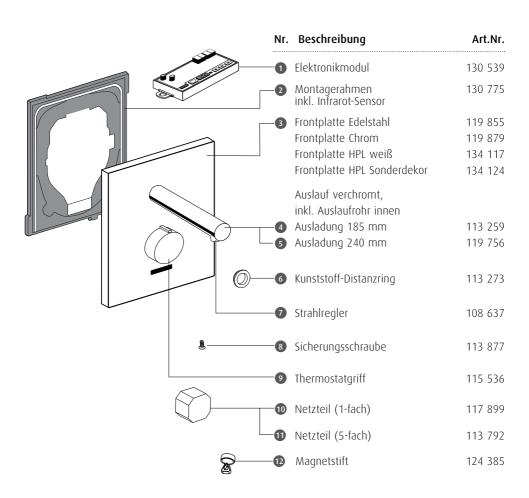
Strahlregler unter fließendem Wasser reinigen oder ggf. ersetzen

Ersatzteile Rohbauset



Nr.	Beschreibung	Art.Nr.
0	Magnetventil (1 Stk.)	128 833
2	Rückflussverhinderer und Vorfilter Set Kaltwasser	131 130
3	Thermostat komplett	131 154
4	Adapter für Thermostat	120 547
5	Rückflussverhinderer und Vorfilter Set Warmwasser	131 147
6	Vorfilter-Abdeckung	119 770
7	Verschlussstopfen offen	134 551
8	Verschlussstopfen geschlossen	134 544

Ersatzteile Amatur





www.wimtec.com



WimTec Sanitärprodukte GmbH

p: A - 3325 Ferschnitz, Freidegg 50, AUSTRIA **t:** +43 (0) 7473 5000 **f:** +43 (0) 7473 5000 - 500 **m:** verkauf@wimtec.com **i:** www.wimtec.com